

BLICK

im

BLICK



Vorstandswahlen

Distrikt- & Kreisvorstand gewählt, E-Nord stark S. 4

Rot-Grün im Bezirk

Koalitionsvertrag von Parteien beschlossen S. 6

TERMINE - TERMINE - TERMINE - TERMINE - TERMINE

SPD Eimsbüttel-Nord Vorstandssitzung:

Dienstag, 7. Oktober und **4. November**, jeweils **19.30 Uhr** in der Sozialstation Lappenbergsallee 31 und online via 'Zoom'.

Per 'Zoom' Teilnehmende melden sich bitte vorher rechtzeitig bei Charlotte Nendza-Ammar oder Gabor Frese.

SPD Eimsbüttel-Nord – Afterwork-Treff:

Dienstag, den 21. Oktober 2025 ab ca. **19.00 Uhr** gibt es wieder ein Afterwork-Treffen im **Café May**, Lappenbergsallee 30. Schaut vorbei!

Landesparteitag der SPD Hamburg:

Freitag, 10. Oktober 2025, 18.00 bis ca. 21.00 Uhr (Antragsberatungen), und **Samstag, 11. Oktober 2025, 9.30 bis ca. 16.00 Uhr** (Wahl des Landesvorstandes, alle weiteren Wahlen, anschließend Fortsetzung der Antragsberatungen) jeweils im **Bürgerhaus Wilhelmsburg**, Mengestraße 20.

AG 60plus Eimsbüttel:

Donnerstag, 30. Oktober 2025 um **10.00 Uhr**, **Vorstandssitzung** und **Mitgliedertreffen** der AG 60plus Eimsbüttel, im AWO-Aktivtreff Stellingen, Jugendstraße 11.



***Einen herzlichen Glückwunsch
allen Geburtstagskindern
im September und Oktober 2025***



Service

Bei Interesse an Infos aus Eimsbüttel-Nord bitte mailen an: kontakt@spd-eimsbuettel-nord.de

Infos zur AG 60plus bei Annegret Ptach, Tel. 040 / 851 29 71 oder mobil 0151 23064611

Infos und Kontakt zur Juso-Gruppe Eimsbüttel Nord/Süd über Instagram [@jusos.eimsbush](https://www.instagram.com/jusos.eimsbush)

Liebe Genoss:innen, liebe Freund:innen der SPD in Eimsbüttel,

die Mitgliederversammlung im September war ein wichtiger Moment für unseren Distrikt: Wir haben einen neuen Vorstand gewählt, der für die kommenden zwei Jahre die Arbeit der SPD Eimsbüttel-Nord gestalten wird (*siehe auch Seite 4*). Herzlichen Glückwunsch an alle Gewählten – und ein großes Dankeschön an diejenigen, die in den letzten Jahren Verantwortung übernommen haben! Mit frischem Elan und neuen Ideen wollen wir die politische Arbeit im Stadtteil weiter voranbringen, nah bei den Menschen sein und gemeinsam für eine gerechte, solidarische Gesellschaft eintreten.



Ebenso wichtig wie die politische Arbeit ist der Zusammenhalt in unserer Gemeinschaft. Deshalb war es eine große Freude, dass wir uns im Sommer beim Weinfest zu unserem traditionellen Sommerfest treffen konnten. Bei bestem Wetter, guter Stimmung und vielen Gesprächen haben wir nicht nur ein schönes Fest erlebt, sondern auch wieder gespürt, wie wichtig das persönliche Miteinander ist. Der Zuspruch und die rege Beteiligung haben uns gezeigt: Unsere SPD im Stadtteil lebt von Begegnung, Austausch und Engagement.

Wir blicken also mit Zuversicht nach vorne – mit einem starken Vorstand und einer aktiven Mitgliedschaft. Gemeinsam wollen wir die kommenden Monate nutzen, um unsere Ideen einzubringen, sichtbar zu sein und unsere Politik vor Ort erfahrbar zu machen.

*Solidarische Grüße
Charlotte Nendza-Ammar und Gabor Frese
Distriktvorsitzende*

Hinweis der Redaktion: Wegen der bis Mitte September dauernden Sommerpause und der späten Organisationwahlen (Siehe diese Ausgabe) haben wir im September keine „ImBlickpunkt“-Ausgabe herausgegeben. Wir bitten um Entschuldigung. (dschl)

Neuer Distriktvorstand gewählt – Kontinuität und frische Impulse für die Arbeit im Distrikt



Am 2. September wählte die SPD Eimsbüttel-Nord turnusgemäß ihren neuen Distriktvorstand. Mit großer Geschlossenheit bestätigten die Mitglieder **Charlotte Nendza-Ammar** und **Gabor Frese** in ihrer bisherigen Funktion als Doppelspitze. Beide hatten den Distrikt in den letzten zwei Jahren durch intensive Wahlkämpfe geführt und wollen nun den Fokus stärker auf die inhaltliche Arbeit legen.

Neu in den geschäftsführenden Vorstand wurde **Svetlana Romantschuk** als stellvertretende Vorsitzende gewählt. **Ralf Bednarek** übernimmt das Amt des Kassierers und wird künftig die Finanzen des Distrikts verantworten. Zum neuen Schriftführer bestimmten die Mitglieder **Rolf Polle**. Damit ist das Team der zentralen Funktionen komplett.

Auch bei den Beisitzer:innen gibt es Veränderungen: Neu hinzugekommen sind **Anton Beling**, **Matthias Meyer** und **Stefan Ruge**, die sehr aktiv im Wahlkampf zur Bürgerschafts- und Bundestagswahl mitgewirkt haben und zudem Erfahrung in der SPD-Parteiarbeit aus anderen Landesverbänden mitbringen. Aus dem vorherigen Vorstand wurden **Dirk Schlanbusch** und **Ricarda Herbrand** wiedergewählt. Beide werden weiterhin die Gestaltung des *Blickpunkts* übernehmen. Zudem wählten die Mitglieder **Annegret Ptach** als Vertreterin der AG 60 Plus in den Vorstand.

Der neue Distriktvorstand umfasst nun insgesamt elf Personen – und ist damit deutlich kleiner als der bisherige, der 17 Mitglieder zählte. Diese Verkleinerung soll die Arbeitsfähigkeit verbessern und zugleich die Beschlussfähigkeit sicherstellen, falls einmal viele Genoss:innen verhindert sind.

Inhaltliche Arbeit im Mittelpunkt

Nach zwei Jahren, die stark durch Wahlkämpfe geprägt waren, will der neue Vorstand die politische und organisatorische Arbeit im Distrikt vertiefen. Bewährte Formate wie der Stammtisch bzw. After-Work-Treff und die Mitgliederversammlungen sollen fortgeführt werden. Gleichzeitig sollen neue Angebote entwickelt werden, die noch mehr Mitglieder einbeziehen und eine engere Betreuung ermöglichen.

„Wir wollen Politik erlebbar machen und allen die Möglichkeit geben, sich einzubringen“, hieß es bei der Vorstellung der Kandidat*innen.

Vertretung auf Kreisebene

Auch auf der Kreisdelegiertenversammlung am 20.09.2025 gab es erfreuliche Ergebnisse für Eimsbüttel-Nord: **Milan Pain** wurde erneut zum Kreisvorsitzenden gewählt. Aus unserem Distrikt wurden **Charlotte Nendza-Ammar**, **Anton Beling** sowie als Vertreterinnen der Arbeitsgemeinschaften **Ricarda Herbrand** (AsF) und **Annegret Ptach** (AG 60plus) als Beisitzer:innen in den Kreisvorstand gewählt. Auch Anträge, wie im Folgenden, wurden beschlossen.

Damit ist der Distrikt Eimsbüttel-Nord nicht nur vor Ort, sondern auch auf Kreisebene stark vertreten – mit einer guten Mischung aus Kontinuität und neuen Gesichtern, die frischen Schwung in die Arbeit bringen wollen. *(red.)*

Parteispenden transparenter machen: Antrag von E-Nord mit breiter Zustimmung auf der KDV

Der Antrag „Schutz der Demokratie - Offenlegung der Herkunft von hohen Parteispenden via Vereine“ aus E-Nord fordert die **Offenlegung der Herkunft hoher Parteispenden von Vereinen** mit Sitz in Deutschland, um die Demokratie besser vor externer Beeinflussung zu schützen.

Das Problem: Derzeit können Parteien hohe Spenden von in Deutschland ansässigen, nicht gemeinnützigen Vereinen erhalten, ohne dass die Vereine die Herkunft der Gelder offenlegen müssen. Dies ermöglicht die **Umgehung des Verbots von Parteispenden aus dem Nicht-EU-Ausland**, da die Herkunft von Geld über diese Vereine verschleiert werden kann. Investigativ-Recherchen, beispielsweise zur Partei DAVA, deuten auf diese Praxis hin. Experten sehen darin ein **Schlupfloch**, das die politische Willensbildung untergräbt und Anreize schafft, Vereine gezielt für intransparente Parteispenden zu gründen.

Der Lösungsvorschlag: Der Antrag fordert eine **Erweiterung von §25 des Parteiengesetzes**. Künftig sollen Vereine, die hohe Spendensummen an Parteien weiterleiten, verpflichtet werden, die **Herkunft dieser Gelder transparent zu machen** – auch wenn die Spenden schließlich aus dem regulären Vereinsvermögen stammen. Ziel ist es, die Intransparenz bei Parteienfinanzierungen zu beenden und eine **unerwünschte Einflussnahme von außerhalb der EU** auf deutsche Parteien zu verhindern. Die Gesetzeslücke soll angesichts des wachsenden Drucks auf die deutsche Demokratie geschlossen werden. Der Antrag von E-Nord wurde von der KDV ohne Gegenstimmen angenommen. *(rdh)*

SPD-Fraktion Eimsbüttel aktuell:

Rot-Grün steht – Neue Koalition für Eimsbüttel



Frischer Start für Eimsbüttel: Mit der Unterzeichnung eines Koalitionsvertrags durch die Vorsitzenden von Partei und Fraktion endet die Phase wechselnder Mehrheiten im Bezirk. Die neue grün-rote Zusammenarbeit bringt Verlässlichkeit in die Bezirksversammlung – und viele konkrete Projekte, die Eimsbüttel voranbringen. Nach intensiven, aber kon-

struktiven Gesprächen hatten die Mitglieder beider Parteien dem Vertrag bereits zuvor mit deutlicher Mehrheit zugestimmt.

Der 36 Seiten starke Vertrag steckt den Rahmen für die kommenden Jahre ab. Zentrale Punkte sind zusätzlicher Wohnraum mit sozialer Mischung, starke Stadtteilzentren, sichere Schulwege, eine moderne Verwaltung, die digital arbeitet und trotzdem vor Ort erreichbar bleibt – sowie eine zukunftsorientierte Mobilität. Auch Klimaschutz, Kultur, Jugend- und Sozialpolitik gehören zu den vereinbarten Schwerpunkten.

„Mit diesem Koalitionsvertrag stellen wir die Weichen für ein lebenswertes Eimsbüttel. Wir treiben Wohnungsbauprojekte wie am Behrmannplatz und die Entwicklung des Eimsbütteler Marktplatzes voran und stärken die Quartiere von Schnelsen bis Harvestehude“, erklärt Fraktionschef Gabor Gottlieb. „Besonderes Augenmerk legen wir auf sichere Wege für Schülerinnen und Schüler und auf einen besseren ÖPNV – etwa durch zusätzliche Busanbindungen in Eidelstedt und Stellingen. In der Stadtteilkultur wollen wir neue Impulse geben – vom Bürgerhaus Lenzsiedlung über Street-Art-Flächen bis zu Straßenfesten. Und für Kinder und Jugendliche schaffen wir neue Möglichkeiten: vom geplanten Jugendparlament über inklusive Spielplätze bis hin zu mehr Unterstützung für die offene Kinder- und Jugendarbeit.“

Mit der Nominierung von Christian Zierau ist zugleich der Startpunkt für einen verlässlichen und erfolgreichen Kurs des Bezirksamts in den kommenden Jahren gesetzt. Gabor Gottlieb: „Mit Christian Zierau haben wir einen, parteineutralen, erfahrenen Entscheidungsträger als Bezirksamtsleiter nominiert. Ich bin überzeugt, dass er unseren Bezirk als versierter Koordinator sicher und verantwortungsvoll durch die bevorstehenden Herausforderungen führen wird.“

Text & Foto: SPD-Fraktion Eimsbüttel / Henning Angerer

Neuer Vorstand im SPD-Landesverband 60plus Hamburg!

Am 16. September 2025 fanden die Wahlen in der **Landesdelegiertenkonferenz** statt.

Für den Vorstand des Landesverbandes wurden **Markus Schreiber** (Bezirk Mitte) und **Ilona Schulz-Müller** (Bezirk Altona) in einer Doppelspitze gewählt.



Bei den Wahlen der drei stellvertretenden Vorsitzenden wurden **Wilfried Buss** (Wandsbek) und **Rolf-Dieter Scheel** (Hamburg-Nord) sowie **Annegret Ptach** (Vorsitzende 60plus Eimsbüttel) gewählt.

Für die 14 **Beisitzer** des Vorstandes konnten aus den sieben Bezirken vier aus dem Bezirk Eimsbüttel gewählt werden: **Herbert Oetting** (Distrikt Schnelsen), **Wilfried Röder** (Distrikt Schnelsen), **Wolfgang Schumacher** (Distrikt Niendorf) und **Hartmut Thiem** (Distrikt Eidelstedt).

Neben den Wahlen wurden auf der Landesdelegiertenkonferenz auch **fünf Anträge** beschlossen und einstimmig an den nächsten Landesparteitag der SPD Hamburg einstimmig verabschiedet:

Antrag Wandsbek: „Mehr Geld für bezirkliche Seniorenarbeit“

Anträge Eimsbüttel:

„Beleuchtung und Wartung der Fußwege“

„Sicherer Fußverkehr an Bushaltestellen“

„Mehr Kontrollen und Sanktionen bei illegaler Nutzung von Fußwegen“

„Weiterer Ausbau des Netzes öffentlicher Toiletten“.

Die Versammlung schloss mit einem Dank an die ausscheidenden Mitglieder des vorherigen Landesvorstandes und guten Wünschen an die „Neuen“.

Annegret Ptach, Herbert Oetting, Wolfgang Schumacher (AG 60plus Eimsbüttel)

Anzeige

Kennen Sie schon unseren AWO-Aktivtreff?



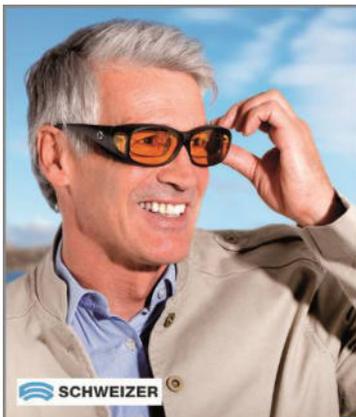
Aktivtreff Stellingen

Jugendstraße 11, 22527 Hamburg

Tel: 040 5407101, mobil 0151 23064611

Ansprechpartnerin: Annegret Ptach





OPTIKDANIEL

hingucken ... reinschauen ... durchblicken

Spezialbrillen bei Altersbedingter Makuladegeneration (AMD)

Wir sind spezialisiert auf Menschen mit altersbedingten Sehbeeinträchtigungen und nehmen uns gerne Zeit für Sie.

Jetzt Termin vereinbaren! Tel. 040 - 40 87 01

Osterstraße 136 | 20255 Hamburg-Eimsbüttel

team-**inso**

Ralf Bednarek

Fachanwalt für Strafrecht

Fachanwalt für Insolvenzrecht

Telefon: 040 / 360 980 60

www.team-inso.de

SPD Eimsbüttel-Nord (c/o SPD Eimsbüttel, Helene-Lange-Str. 1, 20144 HH)

Vorsitzende:	Charlotte Nendza-Ammar	Tel. 0174/8246192
	und Gabor Frese	Tel. 0178/9101428
Stellvertretende Vorsitzende:	Svetlana Romantschuk	Tel. 0176/63429838
Blickpunkt:	Dirk Schlanbusch	Tel. 0176/35445342
Bezirksversammlung:	Ralf Meiburg	Tel. 0160/96618075
Kerngebietsausschuss:	Til Bernstein	Tel. 0174/7080903
	und Ralf Meiburg	

Internet: www.spd-eimsbuettel-nord.de

E-Mail: kontakt@spd-eimsbuettel-nord.de

Bankkonto SPD Eimsbüttel-Nord:

IBAN: DE38 5003 3300 1244 0089 00, BIC: SCFBDE33XXX, Santanderbank